

Q-106.274 - Datenimport und Datenexport im DvISE Administrator

Q-106.274 - Datenimport und Datenexport im DvISE Administrator

aus Tobit KB importiert - vom 09.06.2006 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Wie können Daten im DvISE Administrator exportiert und importiert werden?

Antwort

In der Hauptmenüleiste des DvISE Administrators finden Sie unter »Werkzeuge« die Punkte »Datenexport« und »Datenimport«.

Die Funktion »Datenexport« speichert die im DvISE Administrator ausgewählten Informationen in eine Textdatei und der »Datenimport« kann Daten aus einer Textdatei bei einem ausgewählten Punkt des DvISE Administrators einpflegen. Folgende Konfigurationen können auf diese Weise im DvISE Administrator bearbeitet werden.

- Identifizierung
- Verteilregeln
- Verteilvorgaben
- Sammeliste
- Robinson-Verzeichnis

Datenexport

Um beispielsweise die Verteilregel zu Exportieren, markieren Sie im DvISE Administrator den Punkt »Verteilregeln« unterhalb »Datenbanken -> Verteilung«.

Nun wählen Sie in der Hauptmenüleiste unter »Tools« die Funktion »Datenexport« an.

Daraufhin erhalten Sie ein Fenster in dem Sie den Pfad und den Dateinamen für die Speicherung der zu erstellenden Textdatei bestimmen können.

Beispiel: c:\david\backup\routing.txt

Sie können an dieser Stelle auch das Trennzeichen für die einzelnen Informationen bestimmen. Standardmäßig ist hier ein Semikolon eingetragen.

Wenn Sie nun mit dem »OK« Button bestätigen werden die Informationen aus der Konfiguration des DvISE Administrator ausgelesen und in die zuvor bestimmte Textdatei geschrieben.

Datenimport

Wenn Sie die Daten einer Textdatei in die Konfiguration des DvISE Administrators einpflegen wollen, muss diese Textdatei korrekt formatiert sein. Um ein Beispiel für eine korrekt formatierte Textdatei zu erhalten, sollten Sie zuvor einen entsprechenden Datensatz exportieren.

Damit Sie einen Datenimport durchführen können, müssen Sie zuerst den Zielpunkt im DvISE Administrator markieren. Anschließend rufen Sie in der Hauptmenüleiste unter »Tools« die Funktion »Datenimport« auf.

Dadurch erhalten Sie ein Fenster in dem Sie die zu importierende Textdatei auswählen können.

Beispiel: c:\david\backup\routing.txt

Jetzt ist es noch wichtig welches Trennzeichen Sie bei der Erstellung der Textdatei verwendet haben. Dieses tragen Sie bei dem Punkt »Trennzeichen« ein und bestätigen den Dialog mit dem Button »OK«. Dadurch werden die Daten an dem zuvor bestimmten Konfigurationspunkt eingepflegt.